

TECHNICAL RIDER

Audiohypnotic - DJ | Club & Public Events

Damit wir vor Ort nicht erst gemeinsam herausfinden müssen, welches Kabel wohin gehört, hier einmal kurz und schmerzlos alles, was für mein Setup wichtig ist.

Keine exotischen Sonderwünsche, keine goldenen Kabel - einfach ein vernünftiger Arbeitsplatz, funktionierende Technik und guter Sound. Den Rest bekommen wir gemeinsam hin.

Mein eigenes Setup

Wenn am DJ-Booth ausreichend Platz vorhanden ist, spiele ich bevorzugt auf meinem eigenen Setup:

- Native Instruments Traktor Kontrol S8
- Native Instruments Traktor Kontrol F1
- Apple MacBook Pro M1
- Professionelles Funk-Handmikrofon inkl. Empfänger
- Benötigte Anschluss- und Verbindungskabel für mein Setup

Das Funkmikrofon wird direkt am Traktor Kontrol S8 betrieben und von mir selbst geregelt.

Audio / Main-PA

Vor Ort benötige ich eine der Veranstaltungsgröße und Location entsprechend dimensionierte, professionelle Beschallungsanlage.

Mein Stereo-Main-Signal kommt symmetrisch direkt aus dem Native Instruments Traktor Kontrol S8.

Am DJ-Booth benötige ich:

- 2 x XLR zur Main-PA bzw. zum FOH - Left / Right

Sauberes Signal von mir, ordentliche PA von euch - dann sind eigentlich schon alle glücklich.

DJ-Monitoring

Bitte bereitstellen:

- 1 x leistungsfähiger aktiver 15"-DJ-Monitor

Der Monitor wird direkt über meinen Traktor Kontrol S8 angesteuert und auch dort von mir in der Lautstärke geregelt.

Bitte den Monitor unmittelbar am DJ-Booth und so positionieren, dass er dort auch wirklich als Monitor funktioniert.

Er sollte ein sauberes, druckvolles und verzerrungsfreies Monitoring auch bei entsprechendem Veranstaltungspegel ermöglichen.

Ein Lautsprecher irgendwo drei Meter hinter mir mit Blickrichtung Garderobe ist zwar kreativ, hilft beim Auflegen aber nur bedingt.



Mikrofon / Backup

Mein eigenes professionelles Funk-Handmikrofon inklusive Empfänger bringe ich mit. Das System wird direkt über meinen Traktor Kontrol S8 betrieben.

Für den Fall, dass Funktechnik und Murphy's Law spontan Freundschaft schließen, bitte zusätzlich bereithalten:

- 1 x professionelles kabelgebundenes Handmikrofon
- 1 x XLR-Kabel, ca. 3 m

Das Backup-Mikrofon bitte sauber bzw. desinfiziert und während meines Auftritts unmittelbar am DJ-Booth verfügbar halten.

Es ist ausschließlich als unkomplizierte Notfalllösung gedacht - und darf sehr gerne den ganzen Abend unbenutzt bleiben.

DJ-Booth / Arbeitsplatz

Wenn vor Ort kein geeigneter DJ-Booth vorhanden ist, benötige ich mindestens:

- 1 x Bühnenpodest, ca. 2,00 x 1,00 m
- Arbeitshöhe: ca. 0,95-1,00 m

Die Arbeitsfläche muss eben, stabil und ausreichend belastbar sein.

Der Booth sollte frontseitig sowie an den für das Publikum einsehbaren Seiten blickdicht mit schwarzem Molton oder einem optisch gleichwertigen Material verkleidet sein.

Kabel, Netzteile, Steckdosenleisten und der übliche technische Kleinkram dürfen gerne dort bleiben, wo sie hingehören: hinter dem Booth und außerhalb des Blickfeldes der Gäste.

S8, F1, MacBook und Funkempfänger müssen sicher und ergonomisch aufgebaut werden können.

Fest installiertes DJ-Setup / Club-Setup

Ist vor Ort bereits ein professionelles DJ-Setup fest installiert oder der Aufbau meines eigenen Traktor-Setups aus Platzgründen nicht sinnvoll bzw. möglich, spiele ich selbstverständlich auch über die vorhandene Technik.

Als Mindest-Setup benötige ich:

- 2 x Pioneer CDJ-2000NXS2
- 1 x Pioneer DJM-900NXS2

Oder natürlich ein technisch gleichwertiges bzw. höherwertiges Setup aus der Pioneer-DJ-/AlphaTheta-Serie.

Die Player müssen korrekt untereinander vernetzt, vollständig funktionsfähig und mit USB-Medien kompatibel sein, die mit der jeweils aktuellen Version von rekordbox vorbereitet wurden. Ich verwende auch gerne einen Laptop mit Rekordbox.

Eine kurze Info vorab, welches DJ-Equipment tatsächlich vor Ort zur Verfügung steht, wäre super. Hersteller und genaue Modellbezeichnungen von Playern und Mixer reichen völlig aus - gerne auch einfach ein aktuelles Foto vom DJ-Booth.

So kann ich mich entsprechend vorbereiten und weiß, ob mein eigenes Setup mit auf in die DJ-Booth geht oder im Auto bleiben darf.

Bei fest installierter Technik verlasse ich mich auf die Location bzw. den zuständigen Technikdienstleister: Wenn ihr sagt, dass das Setup läuft, gehe ich davon aus, dass es läuft.

Ist ein anderes Setup vorgesehen, bitte einfach vorher kurz Bescheid geben. Meistens lässt sich alles unkompliziert klären - Überraschungen sind auf der Tanzfläche schließlich besser aufgehoben als hinterm DJ-Booth.

Stromversorgung

Am DJ-Booth benötige ich eine fachgerecht installierte und betriebssichere 230-V-Stromversorgung.

Bitte keine Kabeltrommel aus Opas Garage, an der gleichzeitig Kühlschrank, Kaffeemaschine und Hüpfburg hängen.

FOH-Betrieb / Tonverantwortung

Wird die Beschallung über ein separates FOH-System gefahren, stelle ich ein technisch einwandfreies Stereo-Ausgangssignal L/R aus meinem Traktor Kontrol S8 bzw. dem verwendeten DJ-Mixer zur Verfügung.

Ab der Signalübergabe an das FOH übernimmt der zuständige Tontechniker bzw. Technikdienstleister die Verantwortung für die weitere Signalverarbeitung und den Sound im Raum. Dazu gehören insbesondere System-EQ, Limiting, Pegel sowie die klangliche Abstimmung und ordnungsgemäße Funktion der Main-PA.

Während meines Sets sollte deshalb ein mit dem eingesetzten Audiosystem vertrauter Tontechniker am FOH verfügbar sein.

Bei Verwendung meines eigenen Setups regle ich DJ-Ausgangssignal, Funkmikrofon und DJ-Monitoring selbst über den Traktor Kontrol S8.

**Ich kümmere mich um das, was aus meinem Setup herauskommt.
Ihr kümmert euch darum, dass es draußen gut klingt.**

Deal.

Aufbau & Soundcheck

Main-PA, DJ-Monitoring, DJ-Booth und Backup-Mikrofon sollten zum vereinbarten Soundcheck vollständig aufgebaut bzw. verfügbar und einsatzbereit sein.

Bei FOH-Betrieb sollte auch der zuständige Tontechniker zum Soundcheck anwesend sein.

Bitte ausreichend Zeit für Aufbau, Verkabelung sowie einen kurzen Line- und Soundcheck einplanen.

Das dauert normalerweise nicht lange - vorausgesetzt, wir müssen nicht erst noch irgendwo das passende XLR-Kabel suchen.

Wenn etwas anders ist

Kein Problem.

Ein Technical Rider soll eine Veranstaltung einfacher machen und nicht komplizierter.

Wenn vor Ort etwas anders gelöst ist, Platz knapp wird oder eine technische Alternative sinnvoller erscheint, einfach vorher kurz melden.

Fast alles lässt sich lösen, wenn man vorher miteinander spricht.

Am Ende wollen wir schließlich dasselbe: Guten Sound, eine volle Tanzfläche und eine richtig gute Veranstaltung.

F&B; / HOSPITALITY RIDER

Audiohypnotic - DJ | Club & Public Events

Keine Sorge: Hier folgen weder Champagnerjahrgänge noch Handtücher in einer bestimmten Pantone-Farbe.

Ein langer Veranstaltungstag bleibt aber ein langer Veranstaltungstag - und mit etwas zu trinken, etwas zu essen und einem Platz zum kurzen Runterkommen arbeitet es sich einfach besser.

Deshalb wäre Folgendes ziemlich großartig:

Getränke

Bitte gekühlt bereitstellen:

- 2 x 1 ltr. Flaschen stilles Wasser
- 2 x Cola
- 2 x Fanta

Außerdem irgendwann im Laufe des Tages bzw. Abends:

- Kaffee mit Milch

Beim Kaffee bin ich unkompliziert. Er sollte heiß sein, Koffein enthalten und ungefähr nach Kaffee schmecken - damit sind die wichtigsten Anforderungen bereits erfüllt.

Die Getränke sollten während meines Aufenthalts möglichst unkompliziert erreichbar sein.

Nervennahrung

Ein bisschen Knabberzeug und ein Schokoriegel oder etwas Vergleichbares machen mich bereits glücklich.

Keine Candybar, keine Obstskulptur und kein handverlesenes Studentenfutter erforderlich.

Einfach ein bisschen was für zwischendurch.

Essen

Bei längeren Veranstaltungen bitte eine warme bzw. vollwertige Mahlzeit einplanen.

Beim Essen gibt es ein paar Dinge, die ich leider nicht vertrage und die deshalb bitte nicht Bestandteil der Mahlzeit sein sollten:

- Spargel
- Pilze
- Rohe Zwiebeln
- Fisch
- Meeresfrüchte

Ansonsten bin ich ziemlich pflegeleicht.

Es muss kein Fine Dining sein. Ein vernünftiges, leckeres Essen, das satt macht, ist vollkommen ausreichend.

Falls sich das Catering damit schwertut, einfach vorher kurz Bescheid geben - dann finden wir eine Lösung.

Rückzugsort

Vor, während und nach der Veranstaltung wäre ein sauberer und möglichst ruhiger Rückzugsort super.

Kein Luxus-Backstage notwendig.

Ein Raum oder abgegrenzter Bereich, in dem ich kurz sitzen, persönliche Sachen sicher ablegen und zwischen den Programmpunkten einmal aus dem Veranstaltungstrubel verschwinden kann, reicht völlig aus.

Idealerweise ist dieser Bereich nicht öffentlich zugänglich.

Raucherbereich

Während meines Aufenthalts benötige ich Zugang zu einem ausgewiesenen Raucherbereich bzw. einer geeigneten Außenfläche.

Optimalerweise funktioniert das ohne Weltreise, erneute Akkreditierung oder die spannende Frage, ob ich nach der Zigarette eigentlich wieder reinkomme.

Hotel / Übernachtung

Bei einer Anreise von mehr als 75 km einfacher Fahrt ab Schermbeck kann - abhängig von Spielzeit, Veranstaltungsende und den örtlichen Gegebenheiten - eine Hotelübernachtung erforderlich sein.

Falls eine Übernachtung benötigt wird, stimmen wir das rechtzeitig vor der Veranstaltung miteinander ab. In diesem Fall bitte ein sauberes Einzelzimmer in angemessenem Standard, möglichst in kurzer Entfernung zur Location und nach Möglichkeit klimatisiert bzw. angenehm kühl, bereitstellen.

Keine Sorge: Präsidentensuite, Kissenmenü und goldener Wasserhahn sind nicht nötig. Ein vernünftiges Bett und ein Zimmer, in dem man nach einer langen Nacht nicht weiterschwitzt, reichen vollkommen.

Zum Schluss

Auch dieser Rider ist keine Wunschliste eines Rockstars, sondern soll dafür sorgen, dass wir vor Ort alle einen entspannten und reibungslosen Veranstaltungstag haben.

Wenn etwas davon bei euch nicht möglich ist: kein Drama.

Einfach vorher kurz Bescheid geben und wir finden gemeinsam eine vernünftige Lösung.

Am Ende wollen wir schließlich dasselbe: Eine richtig gute Veranstaltung.